

Annoucen-Annahme-Bureau: In Posen außer in der Expedition bei Krupski (G. H. Mrici & Co.)

Posener Zeitung. Fünfundsechzigster Jahrgang.

Annoucen-Annahme-Bureau: In Berlin, Hamburg, Wien, München, St. Gallen: Rudolph Hoffe;

Nr. 439.

Donnerstag, 19. September (Erscheint täglich zwei Mal.)

Inserate 2 Sgr. die sechsgepaltene Zeile oder deren Raum, dreigegepaltene 5 Sgr., sind an die Expedition zu richten...

1872.

Amtliches.

Berlin, 18. Septbr. Der König hat den Landrath des Kreises Stargardt, Karl August Wilhelm Heinrich v. Neese zum Ober-Regie-

Dem Ober-Bibliothekar der K. und Universitäts-Bibliothek in Breslau Dr. Karl Dziaglo ist das Prädikat „Professor“ beigelegt worden;

Telegraphische Nachrichten.

Königsberg i. Pr., 18. September. Der Minister des Innern, Graf Eulenburg, ist in der vergangenen Nacht hier eingetroffen und begiebt sich von hier nach Gumbinnen.

Fulda, 18. September. An den hiesigen Bischofskonferenzen nehmen Theil: die Erzbischöfe von Köln, München und Bamberg, der Weibischof von Freiburg, der Fürstbischof von Breslau, die Bischöfe von Fulda, Kottenburg, Limburg, Mainz, Kulm, Hildesheim, Baderborn, Münster, Trier, Straßburg, Augsburg, Regensburg, Würzburg, Eichstätt, der apostolische Vikar von Dresden; der Bischof von Erm-land wird durch den Generalvikar Pope, der Bischof von Passau durch den Domkapitular Sieglar vertreten.

München, 18. September. Die Nachricht von der Designirung Bölderndorffs zum Minister des Auswärtigen wird unterrichteterseits für grundlos erklärt; für das Kultusportefeuille ist Advokat Auer in Aussicht genommen.

München, 18. Septbr. Das Portefeuille des Justizministeriums wurde dem Advokaten Auer angetragen. Auf der Liste Gassers fehlt nur noch der Kultusminister. Der König hat Gasser noch nicht empfangen. Die Nachricht, daß Bölderndorff zum Minister des Aeußern ernannt sei und alle Minister im Amte bleiben, ist völlig unbegründet.

Wien, 17. Septbr. Die von Berlin aus verbreitete Nachricht betreffs einer Reise des Kaisers nach Petersburg wird hier offiziös entschieden dementirt.

Wien, 18. Septbr. Der ehemalige Minister Piricel ist in Böhmen an der Cholera erkrankt. — Die Uebersiedelung des Kaisers Ferdinand nach Prag verzögert sich, da der Gesundheit des Kaisers der Landaufenthalt zuträglich ist.

Triest, 18. Septbr. Gestern fanden Ruhestörungen durch strikirende Bäckergejellen statt. Mehrere Verhaftungen wurden vorgenommen. Der Strike dauert fort.

Wien, 17. September. In der heutigen Sitzung des Unterhauses beantwortete der Ministerpräsident die Interpellation des Abgeordneten Mikolic betreffs des Serbentongresses und wies nach, daß das Verhalten der Regierung hierbei vollständig gesetzlich gewesen sei.

Paris, 18. September. Nach dem „Journal officiel“ hat die Gnadenkommission von zehn Todesurtheilen sieben in entsprechende Freiheitsstrafen umgewandelt; die drei nicht Begnadigten sind Lolive, Theilnehmer an der Ermordung des Erzbischofs, Dechamps, Mörder eines Soldaten, und Devieille, welcher an der Ermordung Beauvoirts theilhaftig war.

Paris, 18. September. Raboulaye verspricht im „Journal des

Debats“ eine Reihe von Artikeln über die Zukunft Frankreichs zu veröffentlichen. Der erste, sehr geistvoll geschriebene, verhorreszirt den Vertrag von Bordeaux. Raboulaye nennt denselben eine Lotterie aller Parteileidenschaften und Revolutionen.

Bern, 18. September. Die Regierung von Wallis, welche den Jesuitenpater Franz Allet zum Pfarrer in Lenz ernannt hatte, ist vom Bundesrathe aufgefordert worden, darüber nähere Auskunft zu geben und hat der letztere alle weiteren Schritte bezüglich dieser Ernennung sistirt.

Madrid, 18. September. Der „Imparcial“ meldet, daß das Fahrpersonal der Eisenbahn Barcelona-Saragossa in Folge der wiederholten Angriffe karlistischer Insurgenten auf die Maschinenisten und namentlich in Folge zweier gestern Abend auf dieselben abgefeuerten Gewehrsalven sich geweigert habe, den nach Barcelona bestimmten Zug zu fahren und daß demzufolge der Dienst unterbrochen worden sei.

London, 17. September. In der heute Abend stattgehabten Sitzung von Mitgliedern der „Internationale“ wurde folgendes Programm beschlossen: Allgemeines freies Wahlrecht, Besezung der staatlischen und gerichtlichen Aemter durch Ballotage, unentgeltlicher und obligatorischer Unterricht, Ersetzung der indirekten Steuern durch eine progressive steigende Einkommensteuer, Unterdrückung des Wuchers.

Malmö, 18. September. Der König von Schweden, welcher auf seiner Rückkehr von dem Gebrauche der Nachener Bäder hier eintraf, befindet sich in einem Zustand großer und andauernder Ermattung, in Folge deren derselbe seit gestern Nachmittag das Bett hüten muß.

Konstantinopel, 18. September. Die 16. griechische Synode hat sich auf 2 Wochen vertagt. Der bisherige Konsul in Pest, Eszad Bey ist zum Gesandten in Athen ernannt worden. — Das Ergebnis des Tabakmonopols ist im Abnehmen.

Belgrad, 18. September. Von einer Reise des Fürsten Milan nach Venedig oder überhaupt ins Ausland, ist hier nichts bekannt.

Bukarest, 17. September. Der Fürst Karl ist von Sinai hierher zurückgekehrt und hat bei der Bevölkerung einen enthusiastischen Empfang gefunden. Durch eine Ordre desselben wird die Konzentrirung des Heeres verfügt, von welchem unter Oberbefehl des Fürsten Manöver ausgeführt werden sollen.

Bukarest, 18. September. Die Regierung hat heute amtlich veröffentlicht, daß der Betrieb der Linien Bukarest-Pitesti und Roman vom 13. d. Mts. ab unter Garantie des Staates stattfindet, daß die rumänische Eisenbahngesellschaft dagegen sich verpflichtet hat, Alles, was auf diesen Linien noch zur Vervollständigung nothwendig ist, binnen zwei Monaten aus den Mitteln des Baufonds herzustellen.

Brief- und Zeitungsberichte.

Berlin, 18. September.

— Wie die „Prov.-Korr.“ mittheilt, dürfte die Abreise des Kaisers nach Baden-Baden nicht vor der nächsten Woche erfolgen, da die Erledigung mannigfacher Regierungsgeschäfte einen Aufschub erfordert hat.

Lokales und Provinziales.

Posen, 19. September.

— Der König hat aus Anlaß der Säcularfeier der Wiedervereinigung Westpreußens mit der Monarchie, dem Ober-Präsidenten der Provinz Preußen, Wirkl. Geh. Rathe von Horn, den R. Adler-D. 1 Klasse mit Eichenlaub, sowie dem Ober-Präsidenten der Provinz Posen, Grafen von Königsmarck, den Stern zum R. Adler-D. 2 Klasse mit Eichenlaub verliehen.

— Es ist vorgekommen, daß Thierärzte den gesetzlichen Bestimmungen zuwider Arsenik zur Thierwäsche an Andere abgegeben haben. Die Behörden sind deshalb angewiesen, die bezüglichen Bestimmungen wiederholt zur allgemeinen Kenntniß zu bringen und die Thierärzte darauf aufmerksam zu machen, daß gegen Vernachlässigungen ihrer Berufspflicht hinsichtlich der Viehwäsche künftig auf Grund der bestehenden Strafbestimmungen gegen sie eingeschritten werden wird.

Staats- und Volkswirtschaft.

Berlin, 18. Sept. Zur Abhilfe der Uebelstände, welche sich seit längerer Zeit aus der allzuspät erfolgten Feststellung der Kurse an der hiesigen Börse ergeben, haben die Aeltesten der Kaufmannschaft am 16. d. M. beschlossen, daß um halb zwei Uhr die verordneten Makler zur Ausgleichung der gemachten Geschäfte und zur Vorbereitung der Kursfeststellung in den für sie errichteten Schranken zusammenzutreten sollen.

Wien, 18. September. Die Einnahmen der Elisabeth-Westbahn betragen in der Woche vom 9. bis 16. Septbr. 219,394 Fl., ergaben mit- hin gegen die entsprechende Woche des Vorjahres eine Mindereinnahme von 58,418 Fl. — Wocheneinnahme der Linie Neumarkt-Brannau-Simbach 13,097 Fl., Mindereinnahme 6143 Fl. — Wocheneinnahme der Linie Salzburg-Hallein 2102 Fl., Mindereinnahme 291 Fl.

Wien, 18. September. Die „Neue fr. Presse“ meldet, daß dem Vernehmen nach das Bezugsrecht auf die franco-ungarischen Aktien bis auf 1000 ausgeübt werden soll. — Die in Aussicht gestellte Staats- hilfe des Finanzministers, der 5 Millionen den Banken überlassen wollte, unterbleibt, da er über zu geringe Baarbestände verfügt. — Das Konsortium des großen galizischen Bahnnetzes unterhandelt mit der Przemisl-Lupfower Bahn wegen Uebernahme ihrer Linien.

London, 18. September. Die Bank von England hat den Diskont von 3 1/2 auf 4 pCt. erhöht.

Newyork, 17. September. Der Bericht des Departements für den Ackerbau vom Monat September spricht sich über die diesjährige Baumwollenernte dahin aus, daß dieselbe zwar noch etwa 10 pCt. unter dem Durchschnittsertrage bleibe, immerhin aber den vorjährigen Ertrag sehr wesentlich übersteigen werde.

Verantwortlicher Redakteur Dr. jur. Wafner in Posen.

Angekommene Fremde vom 19. September.

HOTEL DE BERLIN. Prakt. Arzt Dr. Hensel a. Meseritz, General-Agent Marrene a. Piffa, Güterdirektor Landhe a. Neosnitz, Jech und Fam. a. Polen, Revisor Rutkowski a. Neustadt b. P., Distr.-Kommisarius Ruzmann a. Schoden, die Kaufl. Zimmermann a. Berlin, Rossakowski u. Sulke a. Gnesen, Polz a. Breschen, Loeventhal aus Cleveland in Amerika, Gutsbes. v. Bniwski a. Pinne.

HOTEL DE ROME (Julius Buckow.) Die Kaufl. Fischer a. Wien, Jacoby, Kliner u. Cohn a. Breslau, Zippelius a. Wiesbaden, Schöpp a. Breslau, Schiffdam a. Berlin, Muhr a. Oppeln, F. Woelk aus Berlin, Oberamt. Walz a. Gora, Major Hagen a. Posen, die Rent. Fräul. Burchard u. Frau Jacobson a. Rostok.

SYLIUS HOTEL DE DRESDE. Ingenieur Neumann a. Berlin, Direktor Lehmann a. Ritsche, die Rittergutsbes. Jffland a. Chlebowa, Windell a. Stoczyn, Geh. Kammerath v. Lenzi a. Berlin, Regisseur Nerges u. Frau a. Riga, Archidialonus Krieger a. Slogau, Brauereibesitzer Voigt a. Deutsch-Krone, Gen.-Bevollm. Maniewicz u. Fam. a. Jaraczevo, die Kaufl. Lüttgen a. Leipzig, Jul. Kubinski a. Breslau, Wolf a. Amerika, Bauunternehmer Wolf a. Breslau.

GRAND HOTEL DE FRANCE. Die Rittergutsbes. Frau Gräfin Potworowska a. Deutsch-Presse, v. Mielecki u. Fam. a. Mieszawa, v. Kuczborski a. Polen, v. Korytkowski a. Zielinie, Frau v. Zuchowska a. Granowo, v. Arendt u. Frau a. Dobieszewice, v. Jagajewski a. Kalisz, v. Stos a. Lubek, v. Gruszewski a. Warschau, Probst Schneider a. Pinne, Fabrikant A. Türl a. Schildberg.

KEILER'S HOTEL ZUM ENGLISCHEN HOF. Die Kaufl. Lewandowski a. Trzemeszno, Sander a. Konin, Kuttner a. Bilatowo, Kothberg a. Warschau, Schlesinger u. Landau a. Kempen, Cars a. Breslau, Schäffer a. Pinne, Fräul. Braun a. Schroda, Wetwerth a. Posen, Wolfsohn a. Neustadt b. P.

GASTHOF ZUR STADT LEIPZIG. Registrator Schewig a. Berlin, Seminarlehrer Kielnowski a. Warmbrunn, Mühlenbauer Ziegemeyer a. Straßburg, Theatermeister Harprecht a. Grünberg, die Kaufleute Hundt a. Posen, Eichberg a. Liegnitz, Gutsbesitzer Janowski aus Schroda.

TILSNER'S HOTEL GARNI. Oberamt. Moriz aus Schwiebus, Distr.-Komm. Streit a. Liegnitz, Prem.-Lieuten. Berge v. Herndorf a. Posen, Holzhändler Meier a. Peiserin, Rechnungsrath Häbnisch aus Berlin, die Kaufl. Fischer a. Grätz, Goldmann a. Hamburg, Doktor Regel a. Hamburg, Ingenieur Niemann a. Stettin, Schulinspektor Schneider a. Piffa, Posthalter Helling a. Dirschau, Bankier Erahn a. Berlin, Kaufm. Lehmann a. Stettin, Fabrikbes. Reiche a. Dresden.

Neueste Depeschen.

München, 18. Sept. Der „Bairische Courier“ erfährt aus guter Quelle, Gasser habe gestern dem Könige berichtet, welche Personen er für ein Ministerium in Aussicht genommen und mit welchen er, falls die Genehmigung des Königs erfolge, definitive Verhandlungen einleiten könnte. Der „Courier“ bestätigt, daß Auer fürs Kultusministerium in Aussicht genommen.

Wien, 18. Sept. Die neuerdings in Klättern auftretende Meldung, daß das hiesige Kabinet über die Kaiserszusammenkunft ein Zirkular erlassen oder solches vorbereite, entbehrt jeglicher Begründung.

Malmö, 19. September. Der König von Schweden ist gestern Abend kurz nach 9 Uhr hier gestorben.

Telegraphische Börsenberichte.

Wien, 18. Septbr., Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Wetter: Schön. Weizen behauptet, gestriger loco 8, 15, fremder loco 8, 5, pr. November 8, 2, pr. März 7, 26, pr. Mai 7, 27 1/2. Roggen fest, loco 5, 10, pr. November 5, 2, pr. März 5, 9, pr. Mai 5, 11. Rüböl behauptet, loco 13, pr. Oktober 12 1/2, pr. Mai 18 1/2. Reindöl loco 13 1/2.

Breslau, 18. Septbr., Nachmitt. Getreidemarkt. Spiritus pr. 100 Liter 100 pCt. pr. September 21 1/2, pr. September-Oktober 20. Weizen pr. September 90. Roggen pr. September 60, pr. September-Oktober 59, pr. April-Mai 57. Rüböl pr. September-Oktober 100 Kilogr. 23 1/2, pr. April-Mai 24 1/2. Sinkt fest. Wetter: Schön.

Bremen, 18. September. Petroleum still, Preise schwach behauptet. Hamburg, 18. September, Nachmittags. Getreidemarkt. Weizen und Roggen loco billiger käuflich, auf Termine sehr flau. Weizen pr. September-Oktober 127-pfd. pr. 1000 Kilo netto in Mt. Banco 167 S., pr. Oktober-November 127-pfd. pr. 1000 Kilo netto in Mt. Banco 166 S., pr. November-Dezember 127-pfd. pr. 1000 Kilo netto in Mt. Banco 164 S., pr. April-Mai 127-pfd. pr. 1000 Kilo netto in Mt. Banco 163 S. Roggen pr. September-Oktober 1000 Kilo netto in Mt. Banco 100 S., pr. Oktober-November 1000 Kilo netto in Mt. Banco 101 S., pr. November-Dezember 1000 Kilo netto in Mt. Banco 103 S., pr. April-Mai 1000 Kilo netto in Mt. Banco 108 S. Hafer und Gerste fest. Rüböl ruhiger, loco 24 1/2, pr. Oktober 24 1/2, pr. Mai 24 1/2. Spiritus ruhiger, pr. 100 Liter 100 pCt. pr. September 18 1/2, pr. Oktober-November 17 1/2, pr. April-Mai 16 1/2 preisf. Thaler. Kaffee ruhig, Umsatz 1500 Sad. Petroleum ruhig, Standard white loco 13 1/2 S., 13 1/2 S., pr. September 13 1/2 S., pr. Oktober-Dezember 13 S. — Wetter: Bedeckt.

London, 18. Septbr. Getreidemarkt. (Anfangsbericht). Fremde Zufuhren seit letztem Montag: Weizen 6870, Gerste 5770, Hafer 26,290 Quarters.

Der Markt eröffnete für sämtliche Getreidearten in fester Haltung. London, 18. Septbr., Nachmittags. Getreidemarkt (Schlußbericht). Der Markt schloß ruhig, aber fest zu äußersten Montagspreisen. Malzgerste eher theurer.

Liverpool, 18. Septbr., Nachmittags. Baumwolle (Schlußbericht): 40,000 Ballen Umsatz, davon für Spekulation und Export 3000 Ballen. Markt:

Middling Orleans 10 1/2, middling amerikanische 9 1/2, fair Dhollerah 6 1/2, middling fair Dhollerah 6 1/2, good middling Dhollerah 5 1/2, middling Dhollerah 4 1/2, Bengal 4 1/2, New fair Domra 7, good fair Domra 7 1/2, Pernam 9 1/2, Smyrna 8, Ceylonische 9 1/2.

Manchester, 17. Septbr., Nachmittags. 12r Water Armitage 9 1/2, 12i Water Clayton 11, 20r Water Richards 13 1/2, 30r Water Eldon 14 1/2, 30i Water Taylor 15 1/2, 40r Water Mayall 14 1/2, 40r Water Wilkinson 16, 36r Watercopps Qualität Rowland 15, 40r Water Double Weston 16 1/2, 60r do. do. 18, Printers 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2, 4 1/2, 5 1/2, 6 1/2, 7 1/2, 8 1/2, 9 1/2, 10 1/2, 11 1/2, 12 1/2, 13 1/2, 14 1/2, 15 1/2, 16 1/2, 17 1/2, 18 1/2, 19 1/2, 20 1/2, 21 1/2, 22 1/2, 23 1/2, 24 1/2, 25 1/2, 26 1/2, 27 1/2, 28 1/2, 29 1/2, 30 1/2, 31 1/2, 32 1/2, 33 1/2, 34 1/2, 35 1/2, 36 1/2, 37 1/2, 38 1/2, 39 1/2, 40 1/2, 41 1/2, 42 1/2, 43 1/2, 44 1/2, 45 1/2, 46 1/2, 47 1/2, 48 1/2, 49 1/2, 50 1/2, 51 1/2, 52 1/2, 53 1/2, 54 1/2, 55 1/2, 56 1/2, 57 1/2, 58 1/2, 59 1/2, 60 1/2, 61 1/2, 62 1/2, 63 1/2, 64 1/2, 65 1/2, 66 1/2, 67 1/2, 68 1/2, 69 1/2, 70 1/2, 71 1/2, 72 1/2, 73 1/2, 74 1/2, 75 1/2, 76 1/2, 77 1/2, 78 1/2, 79 1/2, 80 1/2, 81 1/2, 82 1/2, 83 1/2, 84 1/2, 85 1/2, 86 1/2, 87 1/2, 88 1/2, 89 1/2, 90 1/2, 91 1/2, 92 1/2, 93 1/2, 94 1/2, 95 1/2, 96 1/2, 97 1/2, 98 1/2, 99 1/2, 100 1/2.

Amsterdam, 17. Septbr., Nachmittags 4 Uhr 30 Min. Getreide-Markt (Schlußbericht). Roggen pr. Oktober 180 1/2, pr. März 197 1/2, pr. Mai 199 1/2.

Antwerpen, 18. Septbr., Nachmittags 4 Uhr 30 Min. Getreide-Markt geschäftlos. Petroleum-Markt. Raffinirtes Typo weiß, loco 48 1/2, 38 1/2 B, pr. September 48 B, u. B, pr. Oktober 49 B, pr. November-Dezember 49 1/2 B, pr. November-Dezember 50 B. Ruhig.

Paris, 18. Septbr., Nachm. Produktenmarkt. Rüböl behauptet, pr. September 95 25, pr. November-Dezember 96 00, pr. Januar-April 98 00, Mehl fest, pr. September 71 00, pr. November-Dezember 65 50, pr. November-Dezember 65 00, Spiritus pr. Septbr. 54 75. - Wetter: Schön.

Produkten-Börse.

Berlin, 18. Septbr. Wind: WSW Barometer: 28 Thermometer: 17° +. Witterung: leicht bewölkt. - Der Hausbewegung in Getreide folgte heute eine ziemlich kräftige Reaktion, wie selbige als eine ganz natürliche Erscheinung energischem Aufschwünge häufig zu folgen pflegt. Roggen wurde alsbald billiger angeboten, aber die Preise, besonders für die spätere Ernte, beständig sich gegenüber guter Kaufkraft. Waare hielt man fest, der Umsatz ist mäßig. Gekündigt 26,000 Ctr. Rübölungspreis 55 Thlr. p. 1000 Kilogramm. - Roggenmehl etwas billiger verkauft. - Weizen auf nahe-

Lieferung merklich niedriger, weil die Rübölungen drücken; spätere Ernten weniger flau. Gekündigt 27,000 Ctr. Rübölungspreis 54 Thlr. p. 1000 Kilogr. - Hafer loco auf Termine matt. Gekündigt 1800 Ctr. Rübölungspreis 47 1/2 Thlr. p. 1000 Kilogr. - Rüböl sehr matt und Käufer im Stande erheblich billiger zu reaktivieren. Gekündigt 400 Ctr. Rübölungspreis 23 1/2 Thlr. p. 100 Kilogr. - Petroleum. Gekündigt 450 Barr. Rübölungspreis 13 Thlr. p. 100 Kilogr. - Spiritus flau eröffnend, befestigte sich im Laufe der Börse und schließt nur für nahe Ernte etwas niedriger als gestern.

Weizen loco per 1000 Kilgr 75-90 Rt. nach Qual. bunt märk. 85 frei Haus bz, gelber per diesen Monat 84 1/2-84 3/4, Sept.-Okt. 84 1/2-83 1/2, Okt.-Nov. 84 1/2-83 1/2, Nov.-Dez. 83 1/2-83 1/2, April-Mai 83 1/2-82 1/2-83 1/2, Roggen loco per 1000 Kilgr. 52-58 1/2 Rt. nach Qual. gef., alter 53-54 1/2, ab Boden bz, geringer neuer 56-57, hochfeiner neuer 58 1/2 ab Boden bz, per diesen Monat 55 1/2-54 1/2, Sept.-Okt. 55 1/2-55 1/2, Nov.-Dez. 55 1/2-55 1/2, Frühjahr 56 1/2-55 1/2-56 1/2, - Seife loco per 1000 Kilgr. 47-60 Rt. nach Qual. gef. - Hafer loco per 1000 Kil. 38-50 Rt. nach Qual., poln. 41-43, schlef. 45-47 pomm 46-48 ab Boden bz, per diesen Monat - Sept.-Okt. 47 1/2, Okt.-Nov. 46 1/2, Nov.-Dez. 46 1/2, Frühjahr 46 1/2-47 1/2, - Gersten per 1000 Kilgr. Roggenwaare 49-55 Rt. nach Qual., Winterwaare 44-48 Rt. nach Qual. - Raps per 1000 Kilgr. - Rüböl loco per 1000 Kilgr. - Leinöl loco 100 Kilgr. ohne Faß 26 1/2 Rt. - Rüböl loco pr. 100 Kilgr. ohne Faß 23 1/2 Rt., per diesen Monat 2 1/2 Bz, Sept.-Okt. do., Okt.-Nov. 23 1/2 Bz, Nov.-Dez. 24 1/2-23 1/2 Bz, Dez.-Jan. 24 1/2-23 1/2 Bz, April-Mai 24 1/2-23 1/2 Bz, - Petroleum raffini (Standard white) per 100 Kilgr. mit Faß loco 14 Rt., per diesen Monat 13 1/2-13 Bz, Sept.-Okt. do., Okt.-Nov. 13 1/2-13 Bz, Nov.-Dez. 13 1/2-13 Bz, Dez.-Jan. 13 1/2 Bz, Januar-Febr. 13 1/2 Bz. - Spiritus pr. 100 Liter a 100% = 10,000, loco ohne Faß 23 Rt. 29 Sgr. bis 21 Rt. bz, per diesen Monat - loco mit Faß -, per diesen Monat 23 Rt. 10-25 Sgr. bz, Sept.-Okt. 20 Rt. 26 Sgr. bis 21-20 Rt. 29 Sgr. bz, Okt.-Nov. 19 Rt. 12-15-14 Sgr. bz, Nov.-Dez. 19 Rt. 1-6-5 Sgr. bz, April-Mai 19 Rt. 10-15-13 Sgr. bz. - Weizen. Weizenmehl Nr. 0 12 1/2-12 1/2 Rt., Nr. 0 u. 1 11 1/2-11 1/2 Rt., Roggenmehl Nr. 0 9-8 1/2 Rt., Nr. 0 u. 1 8 1/2-8 Rt., per 100 Kilgr. Brutto unversteuert inkl. Sad. - Roggenmehl Nr. 0 u. 1 pr. 100 Kilgr. Brutto, unverst. inkl. Sad., per diesen Monat 8 Rt. 14 Sgr. bz, Sept. Okt. 8 Rt. 6 1/2 Sgr. bz, Okt.-Nov. 8 Rt. 2 1/2-2 1/2 Sgr. bz, Nov.-Dez. 8 Rt. 1 1/2-2 Sgr. bz, April-Mai 8 Rt. bz. (S. S. h.)

Stettin, 18. Sept. [Amtlicher Bericht.] Wetter: bewölkt. Temperatur + 15° R. Barometer 28. 1. Wind: SW. - 80 Rt., feiner bis 85 Rt. bz, 83 1/2, 1/2 Bz, Frühjahrs 83 1/2, 83, 83 1/2, 1/2 Bz. - Roggen niedriger, p. 2000 Pfd. loco 50-53 Rt., besser 58 1/2-56 Rt., Sept. und Sept.-Okt. 53 1/2 Bz, Okt.-Nov. 53 1/2, 1/2 Bz, Nov.-Dez. 54 1/2-54 Bz, Dez.-Jan. 54 1/2 Bz, Frühjahr 55 1/2, 1/2 Bz, Mai-Juni 55 1/2, 1/2 Bz. - Gerste fest, p. 2000 Pfd. loco 52-59 1/2 Rt. - Hafer behauptet, p. 2000 Pfd. loco 38-46 1/2 Rt., Sept. 47 1/2, Sept.-Okt. 46 Bz, Frühjahr 46 Bz. - Erbsen p. 2000 Pfd. loco 48-52 Rt. - Wintererbsen p. 2000 Pfd. Sept.-Okt. 108 1/2, 1/2 Rt. bz.

Deutiger Landmarkt: Weizen Roggen Gerste Hafer Erbsen Wintererbsen. Table with columns for crop types and prices.

Meteorologische Beobachtungen zu Posen.

Table with columns: Datum, Stunde, Barometer 233' über der Dflöhe, Therm., Wind, Wolkensform. Data for 18. Sept., 19. Sept., 20. Sept.

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 17. Sept. 8 Uhr Vormittags 0,50 Meter. 18. 0,50

Breslau, 18. September. Freiburger 135 1/2, Oberschlesische 215 1/2, Rechte Ober-Unter-St. A. 127 1/2, do. Prioritäten - Lombarden 125 1/2, Italiener - Silberrente 64 1/2, Rumänien - Breslauer Diskontobank 135, do. neue 126, do. Wechselbank 134, Schlesische Bankverein 164, Schifffahrt Centralbahn 108 1/2, Haupt-Effektenbank 139, Kreditaktien 200 1/2, Oberschles. Eisenbahn 146 1/2, Laurahütte 185, Dester. Banknoten 92, Russische Banknoten 82 1/2, Breslauer Malterbank 156 1/2, do. Malter-Bank - Berl. Wechselbank - do. Provinz-Wechselbank - do. Prod. - und Handelsbank - Odb. Bank - Breslauer Provinz-Wechselbank 120, Wiener Unionbank -

Frankfurt a. M., 18. Septbr., Nachmittags 2 Uhr 30 Min. Markt. (Schlußbericht.) Lombarden 22 1/2, Nordwestbahn 22 1/2, Kreditaktien 35 1/2, Türken 5 1/2, Silberrente 64 1/2, 1860er Loose 94 1/2, 1864er Loose - Ungarische Anleihe 80 1/2, Ungarische Loose 112, Bundesanleihe 100 1/2, Amerikaner de 1882 96, Franzosen alte 351, Franzosen neue 252 1/2, Berliner

Paris, 17. Septbr., Nachmittags 12 Uhr 40 Minuten. 3proz. Rente 55, 40, Anleihe de 1871 84, 55, neueste Anleihe de 1872 87, 45, italienische Rente 68, 10, Franzosen 762, 50, Bombarden 490, 00. Markt. Paris, 18. Septbr., Nachmittags 2 Uhr 10 Minuten. 3proz. Rente 54, 25, neueste Anleihe de 1872 87, 25, italienische Rente de 1871 84, 45, italienische Rente 68, 20, Franzosen 760, 00, Bombarden 485, 00. Sehr matt. Paris, 18. September, Nachmittags 3 Uhr. (Schlußbericht.) Prozentige Rente 54, 22 1/2, Anleihe de 1871 [84, 35, Anleihe de 1872 87, 27, Anleihe Morgau - Italienische 5proz. Rente 68, 12, do. Tabak-Dobligationen 495, 00, Franzosen (gekl.) 758, 75, do. neue - Dester. Nordwestbahn - Bombardische Eisenbahn-Aktien 485, 00, do. Prioritäten 262, 00, Türken de 1865 53, 20, do. de 1869 327, 00, Türkenloose 181, 00, Neueste türk. Loose 167, 00, 6proz. Ver.-St. pr. 1882 (ungekl.) 107, 00, Goldagio 9. Newyork, 17. Septbr., Abends 6 Uhr. (Schlußbericht.) Höchste Notierungen des Goldagio - niedrigste - Wechsel auf London in Gold - Goldagio - 1/20 Bonds de 1885 114 1/2, do. neue 111 1/2, Bonds de 1865 113 1/2, Erie-Bahn 50 1/2, Illinois 133, Baumwolle 20 1/2, Mehl 7 D. 60 C. Raffinirtes Petroleum in Newyork 24 1/2, do. do. Philadelphia 23 1/2, Savannah Zucker Nr. 12 9 1/2.

Telegraphische Korrespondenz für Fonds-Kurse.

Berlin, 18. September. Die matten auswärtigen Notierungen übten einen weiteren Druck auf die hiesige Börse aus, so daß bei geringem Geschäft die meisten Kurse rückgängig waren. Die Spekulationspapiere setzten zwar nicht viel niedriger ein, mußten aber später noch mehr nachgeben; doch war

das Geschäft in denselben bei mehrfach schwankender Tendenz nicht unbeliebt. Inland- und deutsche Fonds waren still, aber schwach behauptet; von fremden besonders österr. Renten und Türken herabgesetzt. Eisenbahnen waren nicht gehend, rheinische, westfälische und Rumänien beliebt. Banken bei geringem

Geschäft weichen, nur Zentralbank für Bauten beliebt und steigend. Industriepapiere in schwachem Verkehr und matter. Keine Kaufkraft bei niedrigen Kursen, Abgeber fehlen. Galizier waren gestern 110-2 pr. September.

Fonds- u. Aktienbörse.

Berlin, den 18. Septbr. 1872.

Table of German bonds and stocks. Columns include bond type (e.g., Nordd. Bundesanl.), value, and price.

Ausländische Fonds.

Table of foreign bonds. Columns include country/bond type (e.g., Amer. Anl. 1881), value, and price.

Bank- und Kredit-Aktien und Antheilsscheine.

Table of bank and credit stocks. Columns include bank name (e.g., Ansb. Landes-Bk.), value, and price.

In- und ausländische Prioritäten-Obligationen.

Table of interest-bearing obligations. Columns include issuer (e.g., Genfer Kreditbank), value, and price.

Eisenbahn-Aktien und Stamm-Prioritäten.

Table of railway stocks and bonds. Columns include railway name (e.g., Aachen-Mastricht), value, and price.

Wechsel-Kurse vom 18. Sept.

Table of exchange rates for various locations like London, Paris, and Vienna.

Industrie-Papiere.

Table of industrial stocks. Columns include company name (e.g., Aachen-Münchener Feuerwerk-Ges.), value, and price.